

PHYTEC bringt KI auf Embedded Hardware



Mainz, 20.02.2019 **Künstliche Intelligenz braucht keine Supercomputer und häufig sammeln Unternehmen bereits heute Daten, aus denen sich mit Hilfe eines KI-Modells wertvolle Erkenntnisse gewinnen lassen. Das zeigt PHYTEC auf der Embedded World (26.-28. Februar, Nürnberg) mit zwei Entwicklungskits zu Data Mining & AI und Edge Computing auf aktueller Embedded Hardware. Die Kits können zu**

Einführungspreisen von 189 Euro zzgl. MwSt. direkt am Stand reserviert werden. Außerdem unterstützt PHYTEC seine Kunden ab sofort mit einem eigenen Kompetenzzentrum rund um das Thema Künstliche Intelligenz.

Embedded World: Halle 2, Stand 451

Weitere Informationen: www.phytec.de

„Daten aufzeichnen und übertragen oder selbst weiterverarbeiten und Funktionen steuern – das sind klassische Anwendungen auf Embedded Systemen. Es liegt nahe, diese Daten mit Hilfe künstlicher Intelligenz noch besser zu nutzen“, sagt Bodo Huber, Technischer Geschäftsführer von PHYTEC. „Dabei unterstützen wir Kunden ab sofort mit einem eigenen KI-Kompetenzzentrum – und zeigen, welche Anwendungen mit künstlicher Intelligenz und Deep Learning auch heute schon auf Embedded Hardware und mit Rechenleistung aus der Cloud möglich sind.“ Zum Angebot des Kompetenzzentrums gehören allgemeine Schulungen und Workshops ebenso wie projektspezifische Beratungen bis hin zur Erstellung kompletter Datenmodelle durch den Data-Scientist der PHYTEC. Damit können auch Unternehmen ohne eigene Ressourcen von der Technologie profitieren. Die weitere Zusammenstellung des PHYTEC Teams und der Grad der Zusammenarbeit werden individuell vereinbart.

Mit zwei Kits werden Interessenten zum Evaluieren und Experimentieren eingeladen: Das **Data Mining & AI Kit** ermöglicht es, Daten beispielhaft in die vorbereitete Microsoft Azure Cloud zu senden. In der Cloud können sie verwaltet oder analysiert werden – zum Beispiel mit Hilfe der über 150 Services von Microsoft Azure. PHYTEC unterstützt auf Wunsch bei der Anbindung des Kits an eine eigene private oder lokale Cloud. Das Kit kostet zur Einführung 189 Euro zzgl. MwSt.

Das **Edge Computing Kit** ist ebenfalls an eine Azure Cloud angebunden. Es demonstriert, wie aus Daten mittels Azure IOT Edge KI-Modelle erstellt und anschließend wieder auf die Hardware aufgespielt werden können. Die Künstliche Intelligenz kann so autark auf dem Embedded System eingesetzt werden – ohne Internetverbindung und auch in sicherheitskritischen Anwendungen. Das Edge Computing Kit kostet ebenfalls 189 Euro zzgl. MwSt.

Neben den Kits und Dienstleistungen rund um Künstliche Intelligenz zeigt PHYTEC auf der Embedded World erstmals eine Serie von Industrie-PCs, neue Module, Single Board Computer und Evaluierungskits mit den i.MX 8 Prozessoren von NXP und dem neuen Texas Instruments AM65x Sitara Prozessor sowie spannende Lösungen aus den Bereichen IoT, Embedded Imaging und Security.

Über PHYTEC:

Die PHYTEC Messtechnik GmbH, das größte Unternehmen innerhalb der PHYTEC Technologie Holding AG, entwickelt und produziert am Standort Mainz Embedded Komponenten für den globalen Einsatz in industriellen Serienprodukten. Das Leistungsspektrum besteht aus System on Modules, Single Board Computern, kundenspezifischen Produkten und Komplettlösungen inklusive Software, Gehäusedesign und Komplettmontage. Entwicklungen und Angebote für Internet of Things und Embedded Imaging sind ebenfalls Teil des PHYTEC Produktportfolios. Seit mehr als 30 Jahren bewähren sich PHYTEC Produkte unter anspruchsvollsten Bedingungen, unter anderem in der Medizintechnik, Verkehr und Transport, Energiewirtschaft, Avionik, Gebäudeautomation, Antriebstechnik, Agrartechnik oder Automobilbranche. Das Familienunternehmen beschäftigt rund 370 Mitarbeiter in 5 Niederlassungen weltweit.

www.phytec.de

Pressekontakt:

PHYTEC Messtechnik GmbH
Philip Berghoff
Robert-Koch-Straße 39
55129 Mainz
Tel: 06131-9221-153
E-Mail: p.berghoff@phytec.de